

Gemeinde Lutzenberg, Gitzbüchel 192, 9426 Lutzenberg

Gemeinderat

Gitzbüchel 192 · CH-9426 Lutzenberg AR

T 071 886 70 80 · F 071 886 70 89

info@lutzenberg.ch · www.lutzenberg.ch

Lutzenberg, 19. August 2010

Pressemitteilung Nr. 15/2010 der Gemeinde Lutzenberg

Landerwerb vollzogen

Der Kauf der Grundstücke Nrn. 923 und 243 durch die Gemeinde Lutzenberg wurde gemäss Beschluss Nr. 123 vom 2. Juni 2010 dem fakultativen Referendum unterstellt. Die Unterlagen lagen vom 19. Juni 2010 bis 8. Juli 2010 auf der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf. Die Publikation erfolgte am 18. Juni 2010.

Das Referendum wurde nicht ergriffen, weshalb der Kauf im Grundbuch Lutzenberg vollzogen wurde. Seit dem 12. Juli 2010 ist die Einwohnergemeinde Lutzenberg Eigentümerin der Grundstücke Nrn. 923 und 243 mit total 7'631m² Bauland. Der Kaufpreis liegt bei Fr. 90.00/m².

Lutzenberg wächst

Per 30. Juni 2010 wohnten 1263 Einwohnerinnen und Einwohner in der Gemeinde Lutzenberg. Das sind 19 Personen mehr, als vor einem halben Jahr. 934 Einwohnerinnen und Einwohner wohnen im Ortsteil Haufen-Brenden während im Ortsteil Wienacht-Tobel 329 Einwohnerinnen und Einwohner wohnten.

Gesunde Finanzen

Alljährlich werden von der Finanzaufsicht des Kantons die finanziellen Verhältnisse der Gemeinden überprüft. Es erfolgt eine langfristige Beurteilung des Haushaltsgleichgewichtes und der Risiken.

Die Finanzaufsicht hat festgestellt, dass die Gemeinde Lutzenberg über positives Eigenkapital besitzt, die Fremdkapitalbegrenzung nicht überschritten ist und keine besonderen Risiken im Finanzvermögen bzw. bei den Eventualverpflichtungen bestehen. Die solide finanzielle Situation ist sehr erfreulich.

Leitbild genehmigt

Der Gemeinderat hat die definitive Version des Leitbildes genehmigt, nachdem eine Volksdiskussion stattgefunden hat. Es sind nochmals viele wichtige Inputs aus der Bevölkerung aufgenommen worden.

Mit dem Abschluss des Leitbildes ist ein 1 ½-jähriger Prozess, welcher massgeblich die weitere Entwicklung von Lutzenberg mitprägen wird, abgeschlossen worden.

Anpassungen bei der Strassenbeleuchtung

Im Wohngebieten „Gstell“ wird in den nächsten Wochen die Strassenbeleuchtung mit insgesamt fünf Leuchten neu erstellt. Ebenfalls werden in den Gebieten Brenden – Fuchsacker – Schule Gitzbüchel verschiedene Leuchten ersetzt.

Beim Schulhaus wird die Lichtsituation verbessert.

Insgesamt fallen Kosten von rund Fr. 30'000.00 an, welche über die laufende Rechnung 2010 und über Rückstellungen finanziert werden. Die Elektra-Korporation Wolfhalden ist mit den Arbeiten beauftragt worden.

Sanierung Reservoir Dohle

Das Reservoir Dohle muss saniert werden. Notwendig ist eine äussere und innere Sanierung. Mit einer Fassadenisolation, welche verputzt wird und dem Isolieren und Erneuern des Flachdaches inkl. Spenglerarbeit wird das Gebäude technisch und optisch aufgewertet. Die heute unisolierte Aussentüre muss durch eine isolierte Drucktüre ersetzt werden. Die Isolationsstärken wurden so ausgelegt, dass extreme Temperaturschwankungen aufgefangen werden können.

Der Zugangsweg und die Aussentreppe sind im Gelände abgesunken. Der Zugang ist im jetzigen Zustand gefährlich und muss neu erstellt werden. Im Inneren müssen die Metalltreppen und der Reservoirdeckel ersetzt, und der Vorraum teilweise neu verputzt und gestrichen werden. Durch die Sanierungsarbeiten sind Anpassungen der sanitären und elektrischen Installationen erforderlich. Im Aussenbereich sind Grabarbeiten notwendig, damit die Fassadenisolation unter das Terrain geführt werden kann.

Insgesamt kostet die Sanierung rund Fr. 30'000.00 und wird in den nächsten Wochen in Angriff genommen.

Letzte Gemeinderatssitzung für Philipp Suhner

Für Gemeindeschreiber Philipp Suhner war die August-Sitzung die 140. und zugleich die letzte in dieser Funktion. Er war insgesamt während 7 ¾ Jahren erfolgreich in der Gemeindeverwaltung tätig. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle für die sehr gute Führung der Gemeindekanzlei und die angenehme Zusammenarbeit. Die offizielle Verabschiedung erfolgt im Oktober. In einer Übergangsfrist von zwei Monaten wird Philipp Suhner das Grundbuchamt im Auftrag des Gemeinderates weiterhin führen, bis die Ablösung durch Isabelle Coray erfolgen kann. Die Übergangsfrist wird sowohl verwaltungsintern wie auch mit externer Hilfe überbrückt.